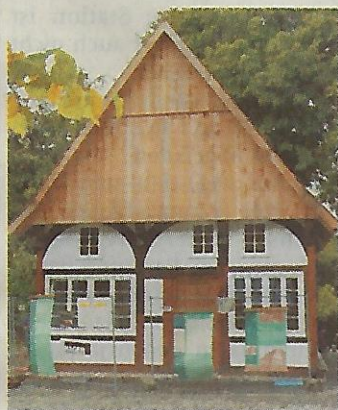




**Großzügiger Seminarraum:** Hier können Kinder alles lernen, was mit dem „System Hof“ zu tun hat. Museumsleiterin Rosa Rosinski freut sich über den gelungenen Aufbau und zeigt ein borkenkäfergeschädigtes hölzernes Verbindungselement, das ersetzt wurde. FOTOS: ANDREAS ZOBE

# Eine Bleibe für die Kinder

*Bauernhaus-Museum: Eröffnung des Handwerkerhauses von 1568 am 23. September*



**Schmuckstück:** Das fast 450 Jahre alte Handwerkerhaus aus Vlotho.

VON FRANK BELL

■ **Bielefeld.** Nach 37 Jahren im Lager des Detmolder Freilichtmuseums strahlt das Vlothoer Handwerkerhaus in neuem Glanz. „Als Kinderhaus des Verkehrsvereins“ öffnet es offiziell am Sonntag, 23. September und wird vor allem für museumspädagogische Angebote für junge Gäste zur Verfügung stehen. „Im Winterhalbjahr wird niemand mehr beim Buttern oder Basteln frieren müssen“, sagt Dr. Rosa Rosinski, Leiterin des Bauernhaus-Museums.

Sie und ihre Kolleginnen versprechen sich nicht nur mehr Gäste und eine Bereicherung des Programms durch die neuen Räume auf 72 Quadratmetern Grundfläche: „Wir können jetzt auch Abläufe vereinfachen, weil alles, was wir für die Museumspädagogik benötigen, im Kinderhaus abgestellt werden kann.“ Bislang mussten die jungen Besucher zur Wald-Wichtel-Werkstatt, zum Drachenbauen oder Weben den Mölleringhof (Haupthaus) belegen. „Der stand dann den älteren Besuchern immer nur eingeschränkt offen.“

Noch sind die Baufachleute mit ihrer Arbeit nicht fertig. Es fehlen noch Beleuchtung, Tische, Stühle und Regale im Haus. Auch die quietschgrüne Küche muss noch eingebaut werden.

„Aber auch da liegen wir im Plan wie schon seit Baubeginn“, sagt Rosinski, die von der reibungslosen Zusammenarbeit mit Generalunternehmer Dieter Häger und dem Bauteam des Immobilienservice-Betriebes der Stadt (ISB), Monika Melchior

und Hans-Joachim Lamm, begeistert ist.

Inzwischen hat sich jedoch gezeigt, dass Starkregen den Mölleringhof und das Kinderhaus von 1568 bedrohen kann. „Mit Hilfe von Jan Höft aus dem Umweltbetrieb wird das Problem gelöst. Aber es wird noch eine zusätzliche Drainage für den Platz erforderlich sein.“

Auf der Suche nach einem passenden Gebäude für die Museumspädagogik war Rosinski im Freilichtmuseum Detmold fündig geworden, das das Haus kostenlos zur Verfügung stellte. Allerdings hatte der Borkenkäfer große Schäden im Gebälk angerichtet, und manche Verbindungen hielten der Last nicht mehr stand, so dass nur noch 30 Prozent der alten Holzsubstanz übrigblieben.

Das Haus ist ein Geschenk des Verkehrsvereins, der zu seinem 25jährigen Bestehen 150.000 Euro zum Aufbau schenkte. Die fehlenden 80.000 Euro gab die Stiftung des Landes Nordrhein-Westfalen dazu. „Das Kinderhaus wird nie leer stehen“, verspricht Rosinski

## Großes Eröffnungsfest

■ Verkehrsverein und Bielefeld Marketing richten am Sonntag, 23. September, ein großes Eröffnungsfest aus. Zwischen 12 und 18 Uhr können Kinder und Eltern im „Kinderhaus des Verkehrsvereins“ bei Webvorführungen Einblicke in die künftige Nutzung des Gebäudes nehmen. Auf der Deele des Mölleringhofes gibt es Lie-

der und Märchen zum Mitmachen, am Spieker ein „Haufenlaufen“, Puppenspiele an der Bockwindmühle, Sackhüpfen auf der Obstwiese sowie Führungen zu Architektur und Hausgeschichte und zur Sozialgeschichte des „Systems Hof“. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Außerdem gibt es Honigverkostung und Butterkuchen.